



Kriminalitätsbekämpfung erfolgreich machen, das ist unser Ziel. Die Leistungen unserer rund 1.500 Beschäftigten sind in vielen Bereichen entscheidende Grundlage für die Verhütung und Aufklärung von Kriminalität in NRW. Gehören auch Sie dazu.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt insgesamt sieben

Sachbearbeiter/innen (m/w/d) in der Abteilung 3 "Strategische Kriminalitätsbekämpfung (Kennziffer 2019-Tarif-055)

Drei Stellen sind im

Dezernat 31, "Kriminalitätsauswertung, DV-Koordination, KURS NRW, Operative Fallanalyse/VICLAS" zu besetzen. Diese Stellen sind nach Entgeltgruppe 9b TV-L bewertet.

Vier Stellen sind im

Dezernat 33 "Fahndung, Zentralstelle ViVA/INPOL, IT- Fachkoordination, Rechtshilfe" zu besetzen. Eine Stelle ist nach Entgeltgruppe 9b TV-L drei Stellen nach Entgeltgruppe 9a TV-L bewertet.



Das Dezernat 31 ist mit der Auswertung und Analyse der Kriminalität in Nordrhein-Westfalen befasst. Dies sind vor allem Aufgaben der operativen und strategischen Auswertung einschließlich der Erstellung von Lagebildern, Konzeptionen und Handlungsempfehlungen. Hier ist eine Stelle im Bereich Rauschgiftkriminalität und Menschenhandel zu besetzen. Einen weiteren Schwerpunkt bilden sind qualitätssichernde Maßnahmen und Recherchen in Informationssystemen in bundesweiten Datensystemen. Zwei Stellen sind in der Zentralstelle für NRW im Polizeilichen Informations- und Analyseverbund (PIAV) zu besetzen.

Das Dezernat 33 verantwortet unter anderem die Fachbereiche Fahndung, INPOL-Änderungsdienst als zentrale Datenstation, die kriminalfachliche Koordinierung des Vorgangsbearbeitungssystem (ViVA) mit dem bundesweiten Datensystem (INPOL), IT- Fachkoordination und Rechtshilfe.

Zwei Stellen der Entgeltgruppe 9a TV-L sind im Bereich kriminalfachliche Koordinierung ViVA und INPOL und die Qualitätssicherung zu besetzen. In diesem Sachgebiet sind ebenso der Datenaustausch mit der Justiz (Basis-Web und ID-Justiz) sowie die Kriminalaktenhaltung verortet.

Eine Stelle der Entgeltgruppe 9b TV-L ist im Bereich IT-Fachkoordination zu besetzen. Dort erfolgt die Bündelung und strategische Planung der kriminalfachlichen Anforderungen an IT-Verfahren der Polizei NRW. Schwerpunkt sind derzeit Arbeiten im Vorgangsbearbeitungssystem ViVA sowie in der IT- bezogenen Projektarbeit.

Eine Stelle der Entgeltgruppe 9a TV-L ist in der Rechtshilfe/Vermisstenstelle zu besetzen. Der Vermisstenstelle obliegen qualitätssichernde Unterstützungsleistungen zur Bearbeitung von Vermisstenfällen, unbekannten hilflosen Personen bzw. Tote, einschließlich der Hilfestellung bei Identifizierungsmaßnahmen im Ausland.



Was Sie erwartet

- Durchführung komplexer Recherchen in polizeilichen Datenbeständen/-systemen zu Auswerte- und Analysezwecken, Bewerten und Aufbereiten der Ergebnisse
- Recherchieren in polizeilichen Datenbeständen/-systemen, insbesondere in der Verbundanwendung ViVA, INPOL bzw. der Verbunddatei "Vermisste, unbekannte Tote, unbekannte hilflose Personen" (VermiUTOT) sowie Aufbereiten der Daten zur Datenqualitätskontrolle und Qualitätssicherung
- Auswertung mit der Freien Recherche zur Qualitätssicherung (QS) im Bereich ViVA und INPOL
- Koordinieren und Durchführen von Datenqualitätskontrollen und Datenanalysen in polizeilichen Informationssystemen und Mitwirken bei der Koordination der Datenqualitätssicherung sowie Erstellen von fachlichen Vorgaben für die Kreispolizeibehörden

Was wir zwingend erwarten

- ✓ Eine abgeschlossene Ausbildung in einem Büro- oder Verwaltungsbereich z. B. zur/zum Verwaltungsfachangestellten, Justizfachangestellten, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten oder Kauffrau/-mann für Büromanagement
- ✓ und die Abschlussprüfung mit der Gesamtnote mindestens "befriedigend" bestanden und haben langjährige Berufserfahrung (3 Jahre).

Was wir uns wünschen

- ✓ Fundierte Kenntnisse im Umgang mit Office-Anwendungen, insbesondere Excel
- ✓ Kenntnisse der Funktionsweisen von Datenbankanwendungen bzw. Auswertewerkzeugen
- Kenntnisse im Umgang mit kriminalpolizeilichen IT-Anwendungen (insb. VBS, FINDUS/PIAV)

Darüber hinaus bringen Sie folgende Kompetenzen mit

- ✓ Analytische Fähigkeit
 - Ergebnisorientierung/Leistungsmotivation
- ✓ Kommunikationsfähigkeit

- ✓ Konfliktfähigkeit
- ✓ Eigeninitiative/Innovationsfähigkeit



Das bieten wir Ihnen

- Aufgabenvielfalt
- Sinnvolle gesellschaftlich relevante T\u00e4tigkeit
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Ein modernes Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Behördenkantine

- Behördliches Gesundheitsmanagement
- Ein vergünstigtes Jobticket
- Gute ÖPNV Anbindung
- Gute Vereinbarkeit von Familie & Beruf
- Jobsicherheit

Die Wahrnehmung der Tätigkeit in Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Wir begrüßen Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Geschlecht, ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Wir fördern die berufliche Entwicklung von Frauen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Frauen werden nach Maßgaben des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir bemühen uns um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellter im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen aus diesem Personenkreis sind ausdrücklich erwünscht.

Im Rahmen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bieten wir ein Eltern-Kind-Büro, Kinderferienbetreuung sowie geeignete und zuverlässige Unterstützung bei der Kinderbetreuung durch BUK-Familienservice (www.buk-familienservice.de) an.

Datenschutzhinweis (Link)

<u>Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch das LKA NRW für Stellenausschreibungen</u>

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit dem Betreff "Sammelausschreibung Dezernat 31 und 33, EG 9" und unter Angabe der Kennziffer **2019-Tarif-055** vorzugsweise elektronisch und unter Beifügung des Selbstauskunftsbogens bis zum 31.01.2020 an <u>za21BewerbungFuest.LKA@polizei.nrw.de</u>.



Das fügen Sie Ihrer Bewerbung bei:

✓ Bewerbungsanschreiben

✓ Schul- & Berufsabschlüsse

✓ Lebenslauf

✓ Arbeitszeugnisse

✓ Selbstauskunftsbogen

Wir weisen darauf hin, dass der Eingang der Bewerbung beim LKA NRW zur Einhaltung der o.g. Frist maßgeblich ist.

Bei postalischen Bewerbungen reichen Sie bitte Ihre Unterlagen als Kopien ein (keine Originale) und verzichten auf die Verwendung von Bewerbungsmappen. Die Vorlage der Originalnachweise wird ggf. zu einem späteren Zeitpunkt erwartet. Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgeschickt. Fehlende Nachweise werden nicht nachgefordert. Es gelten die eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Ihre Ansprechpartner

Für fachliche Fragen zur ausgeschriebenen Stelle	Für Fragen zum Auswahlverfahren/Tarifrecht
KD Hermanns Tel. +49 211 939-3100	Frau Grimmer Tel. +49 211 939-7261
(Dezernatsleiter 31)	(SBin Personalangelegenheiten)
KD Marten Tel. +49 211 939-3300	Frau Dahlmanns Tel. +49 211 939-7247
(Dezernatsleiter 33)	(SBin Personalangelegenheiten)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.